

Sind die Federn gegen Wegspringen gesichert?

Ja Nein



! Die Sicherheit hängt am seidenen Faden: Kein Schutz gegen das Wegspringen der Federn.

Bewertung/Urteil vom Profi:



Überprüfen auch Sie Ihr Tor auf diese Mängel!

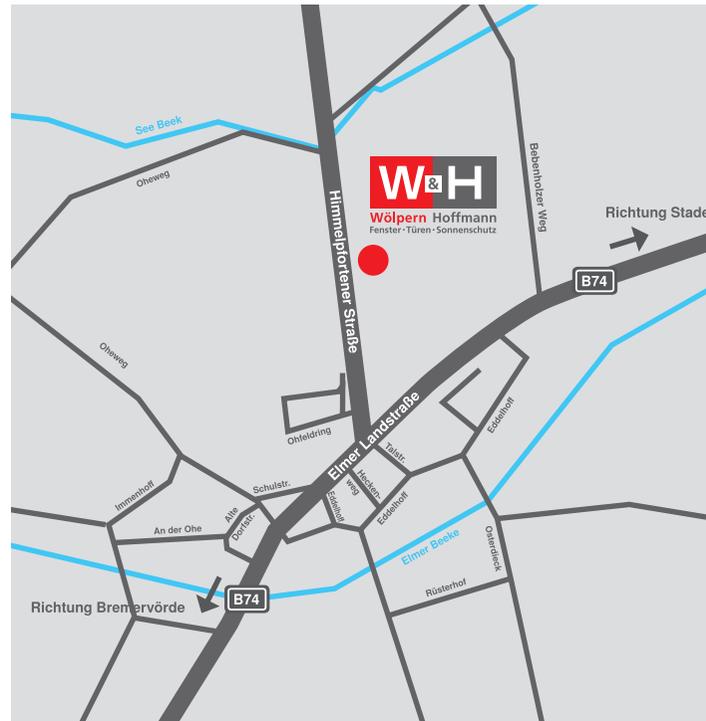
Anhand dieser Fragen können Sie die Sicherheit Ihres alten Schwingtores – am besten mithilfe eines Sachkundigen – kritisch überprüfen. Wenn dabei ein oder mehrere Punkt(e) mit „Nein“ angekreuzt wurden, **sollten Sie uns kontaktieren und sich beraten lassen.**

Das Urteil des Tor-Profis ist eindeutig: Bei diesem Tor bestehen gravierende Sicherheitsmängel und es sollte dringend gegen ein neues, sicheres Tor ausgetauscht werden.

Gute Gründe für die Modernisierung Ihres Garagentores:

- Schutz vor Verletzungen
- Komfort bei Wind und Wetter
- Farbe und Oberfläche nach Ihren Wünschen
- Optimierung der Durchfahrtsbreite und -höhe

Fenster • Haustüren • Zimmertüren
Rollläden • Markisen • Insektenschutz
Garagentore • Terrassendächer • Raffstoren
Verglasungen • Innenausbau • Tischlerarbeiten



W&H Fenster, Türen, Sonnenschutz GmbH & Co.KG
Im Stüh 1, 27432 Bremervörde-Elm
Tel 04761 926350, Fax 04761 9263529
info@wh-elm.de, www.wh-elm.de

W&H
Wölpern Hoffmann
Fenster • Türen • Sonnenschutz

Sicherheits-Check

Ist mein Tor noch sicher?





Sicherheits-Check

Ist mein Tor noch sicher?

Sieht doch eigentlich noch ganz gut aus, denkt sich mancher Besitzer. Zum Glück sind Verletzungen und teure Sachschäden durch veraltete Tore zwar selten, aber sie kommen vor.

Am Beispiel eines alten Schwingtors zeigen wir, welche schwerwiegenden Sicherheitsmängel auftreten können und welche Gefahren und Unfallrisiken damit verbunden sind.

Ist der Lagerbock durch Schutzkappen vor unbeabsichtigtem Eingriff geschützt?

Ja Nein

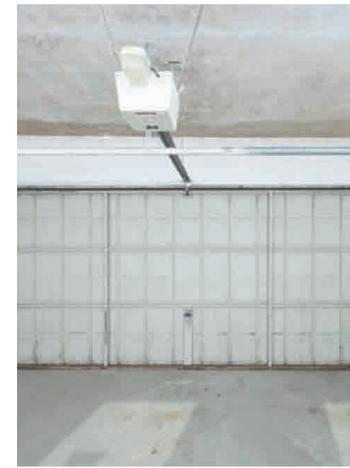
! Hier fehlen die Schutzkappen am Lagerbock. Wer hier aus Versehen hineingreift, während sich das Tor bewegt, kann sich schwer verletzen.



Bei Schwingtoren mit Antrieb: Werden die max. Schließkräfte nach EN 13241-1 eingehalten?

Ja Nein

! Die maximale Schließkraft nach EN 13241-1 definiert den Wert, ab dem ein Schwingtor mit Antrieb abschalten muss, damit keine Verletzungen oder teure Sachschäden entstehen.



Schützen flexible Kunststoffleisten an Zarge und Torblatt vor dem Einklemmen der Finger?

Ja Nein

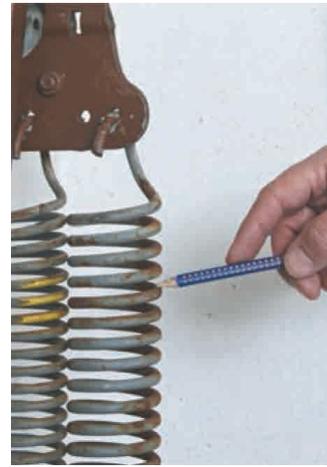
! Hier besteht Einklemmgefahr, wenn das Tor bewegt wird. Es fehlen schützende Kunststoffleisten an der Zarge.



Ist das Federsystem so konstruiert, dass ein Einklemmen der Finger verhindert wird?

Ja Nein

! Bei diesen Windungsabständen können sich vor allem Kinder schnell die Finger einklemmen.



Wird das Tor sicher geführt und gegen ungesteuerte Bewegungen geschützt?

Ja Nein

! Hier besteht keine Gefahr für Personen und Fahrzeuge. Die Laufschienen sind sicher genug konstruiert, sodass die Laufrollen nicht entgleisen können und das Tor gegen einen Absturz geschützt ist.



Besteht ein Sicherheitsabstand von 25 mm zwischen Hebelarm und Zarge?

Ja Nein

! Bei einem zu geringen Sicherheitsabstand zur Zarge, wie auf diesem Bild, besteht erhebliche Einklemmgefahr.



Kommt das Garagentor nach dem Öffnen auch wirklich sicher zum Stillstand?

Ja Nein

! Zum sicheren Stillstand nach dem Öffnen und als Absturzsicherung sollte die Führungsschiene eine Mulde zur sicheren Aufnahme der Laufrollen aufweisen. Das ist hier nicht der Fall.



Ist das Torblatt Ihrer Garage gegen einen Absturz geschützt?

Ja Nein

Ist gewährleistet, dass auch bei Federbruch kein Ungleichgewicht von mehr als 200 N entsteht?

Ja Nein

! Bricht eine Feder muss die zweite das gesamte Gewicht des Tores tragen. Bei Federbruch darf kein Ungleichgewicht von mehr als 200 N entstehen.

